II

(Rechtsakte ohne Gesetzescharakter)

VERORDNUNGEN

VERORDNUNG (EU) 2023/173 DER KOMMISSION

vom 26. Januar 2023

zur Änderung der Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von 1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid (PAM), Cycloxydim, Cyflumetofen, Cyfluthrin, Metobromuron und Penthiopyrad in oder auf bestimmten Erzeugnissen

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates ([1]), insbesondere auf Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a und Artikel 49 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Für Cycloxydim, Cyflumetofen und Penthiopyrad sind in Anhang III Teil A der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (im Folgenden „RHG“) festgelegt. Für Cyfluthrin sind in den Anhängen II und III der genannten Verordnung RHG festgelegt. Für 1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid (PAM) und Metobromuron sind in der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 keine spezifischen RHG festgelegt, und da diese Wirkstoffe nicht in Anhang IV der genannten Verordnung aufgeführt sind, gilt der in Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung festgelegte Standardwert von 0,01 mg/kg.

(2) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden die „Behörde“) legte gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG für Beta-Cyfluthrin und Cyfluthrin vor ([2]). In ihrer mit Gründen versehenen Stellungnahme bestätigte die Behörde die Rückstandsdefinition als „Cyfluthrin einschließlich anderer Gemische seiner Isomerbestandteile (Summe der Isomere)“. Da es sich bei Beta-Cyfluthrin um solch ein Isomer von Cyfluthrin handelt, erfassen die für Cyfluthrin festgelegten RHG auch Beta-Cyfluthrin. Beide Stoffe sind in der Union nicht mehr als Wirkstoffe zur Verwendung in Pflanzenschutzmitteln genehmigt. Deshalb bewertete die Behörde die auf der Grundlage von Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln außerhalb der EU bestimmten RHG, wie die derzeit von der Codex-Alimentarius-Kommission festgelegten Codex-Rückstandshöchstgehalte (CXL) und die von den Mitgliedstaaten gemeldeten Einfuhrtoleranzen. Dabei berücksichtigte die Behörde auch die zulässige Verwendung von Cyfluthrin in Tierarzneimitteln für Rinder und Schafe sowie die in der Verordnung (EG) Nr. 470/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates ([3]) festgelegten RHG. Sie empfahl eine Senkung der RHG für Äpfel, Birnen, Kartoffeln,

([1]) ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1.

([2]) Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for beta-cyfluthrin and cyfluthrin according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2021;19(9):6837.

([3]) Verordnung (EG) Nr. 470/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über die Schaffung eines Gemeinschaftsverfahrens für die Festsetzung von Höchstmengen für Rückstände pharmakologisch wirksamer Stoffe in Lebensmitteln tierischen Ursprungs, zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2377/90 des Rates und zur Änderung der Richtlinie 2001/82/EG des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 152 vom 16.6.2009, S. 11).

Paprika, Kopfkohle, „Fruchtgewürze“, „Wurzel- und Rhizomgewürze“, Schwein (Muskel, Leber, Nieren), Rind (Muskel, Leber, Nieren), Schaf (Muskel, Leber, Nieren), Ziege (Muskel, Leber, Nieren), Einhufer (Muskel, Leber, Nieren), Geflügel (Muskel, Fett, Leber), Pferdemilch und Vogeleier. Die Behörde empfahl eine Anhebung der RHG für Grapefruits, Orangen, Zitronen, Limetten, Mandarinen, Tomaten, Auberginen/Eierfrüchte, Rapssamen und Baumwollsamen. Des Weiteren empfahl sie die Beibehaltung der geltenden RHG für Sojabohnen, Fett (Schwein, Rind, Schaf, Ziege, Einhufer) und Milch (Rinder, Schafe und Ziegen), für die genügend unterstützende Daten zu guten landwirtschaftlichen Praktiken vorgelegt und von der Behörde bewertet wurden. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für alle oben genannten Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den bisherigen Wert oder den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(3) In Bezug auf die Verwendung von Beta-Cyfluthrin und Cyfluthrin bei Blumenkohl ermittelte die Behörde ein potenzielles akutes Risiko für die Verbraucher, falls der CXL für Blumenkohl vorgesehen würde. Daher wird der RHG auf den Standardwert von 0,01 mg/kg gesenkt.

(4) Die Behörde gelangte ferner zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Gerste und Weizen nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Obwohl diese RHG als sicher erachtet werden, werden sie unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für Cyfluthrin bei Gerste und Weizen in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(5) Für Cycloxydim legte die Behörde gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG ([4]) vor. Sie empfahl eine Senkung der RHG für Äpfel, Birnen, Aprikosen, Pfirsiche, Tafel- und Keltertrauben, Knollensellerie, Erbsen (frisch, mit Hülsen), Fenchel, Artischocken, Rapssamen, Zuckerrübenwurzeln und Geflügel (Muskel, Fett, Leber). Die Behörde empfahl eine Anhebung der RHG für Erdbeeren, Kartoffeln, Süßkartoffeln, Rote Rüben, Meerrettiche, Pastinaken, Petersilienwurzeln, Rettiche, Schwarzwurzeln, Kohlrüben, Weiße Rüben, Knoblauch, Schalotten, Brokkoli, Blumenkohle, Rosenkohle (Kohlsprossen), Kopfkohle, Kohlrabi, Salatrauken/Rucola, Roten Senf, Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten), Portulak, Mangold, „Kräuter und essbare Blüten“, Bohnen (ohne Hülsen), Linsen, Lupinen/Lupinenbohnen, Mohnsamen, Sonnenblumenkerne, Senfkörner, Baumwollsamen, Borretschsamen, Rind (Muskel, Fett, Nieren), Schaf (Muskel, Fett, Nieren), Ziege (Muskel, Fett, Nieren), Einhufer (Muskel, Fett, Nieren), Milch (Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde) und Vogeleier. In Bezug auf Erdbeeren empfahl die Behörde die Anhebung des RHG entsprechend ihrer früheren mit Gründen versehenen Stellungnahme zu RHG für diesen Wirkstoff ([5]). Da dies bereits mit der Verordnung (EU) 2021/976 der Kommission ([6]) umgesetzt wurde, wird der geltende, in dieser Verordnung festgelegte RHG beibehalten. Die Behörde empfahl die Beibehaltung dieser geltenden RHG für andere Erzeugnisse, für die genügend unterstützende Daten zu guten landwirtschaftlichen Praktiken vorgelegt und von der Behörde bewertet wurden. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für alle oben genannten Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den bisherigen Wert oder den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(6) Die Behörde gelangte außerdem zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für „Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln“, Feldsalate, Kraussalate/Breitblättrige Endivien, Kressen und andere Sprossen und Keime, Barbarakraut, Mais und Kräutertees aus Wurzeln nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Obwohl diese RHG als sicher erachtet werden, werden sie unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für Cycloxydim bei allen oben genannten Erzeugnissen in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

([4]) Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for cycloxydim according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2020;18(1):5962.

([5]) Reasoned Opinion on the modification of the existing maximum residue level for cycloxydim in strawberries. EFSA Journal 2018;16 (8):5404.

([6]) Verordnung (EU) 2021/976 der Kommission vom 4. Juni 2021 zur Änderung der Anhänge II, III und IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Cycloxydim, Mepiquat, Metschnikowia fructicola Stamm NRRL Y-27328 und Prohexadion in oder auf bestimmten Erzeugnissen (ABl. L 216 vom 18.6.2021, S. 1).

(7) Für Cyflumetofen legte die Behörde gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG ([7]) vor. Sie empfahl die Beibehaltung der geltenden RHG für „Zitrusfrüchte", „Schalenfrüchte", „Kernobst", Aprikosen, Pfirsiche, Tafel- und Keltertrauben, Erdbeeren, Azarolen/Mittelmeermispeln, Kakis/Japanische Persimonen, Tomaten, Auberginen/Eierfrüchte, Schlangengurken und Hopfen, für die genügend unterstützende Daten zu guten landwirtschaftlichen Praktiken vorgelegt und von der Behörde bewertet wurden. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(8) Die Behörde kam des Weiteren zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Schwein (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Rind (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Schaf (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Ziege (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Einhufer (Muskel, Fett, Leber, Nieren) und Milch (Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde) nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Obwohl diese RHG als sicher erachtet werden, werden sie unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für Cyflumetofen bei allen oben genannten Erzeugnissen in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(9) Für Metobromuron legte die Behörde gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG ([8]) vor. Sie schlug eine Änderung der Rückstandsdefinition auf die Summe aus Metobromuron und 4-Bromophenylharnstoff, ausgedrückt als Metobromuron, vor.

(10) Die Behörde zog den Schluss, dass bezüglich der RHG für Erdbeeren, Kartoffeln, Karotten, Pastinaken, Feldsalate, Spinat, Brunnenkressen, Sellerieblätter, Petersilie, Salbei, Thymian, Basilikum und essbare Blüten, Bohnen (mit Hülsen), Bohnen (ohne Hülsen), Spargel, Fenchel, Bohnen, Erbsen, Sonnenblumenkerne, Sojabohnen, Schwein (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Rind (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Schaf (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Ziege (Muskel, Fett, Leber, Nieren), Einhufer (Muskel, Fett, Leber, Nieren) und Milch (Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde) nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Obwohl diese RHG als sicher für die Verbraucher erachtet werden, werden sie unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für Metobromuron bei allen oben genannten Erzeugnissen in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(11) Für Penthiopyrad legte die Behörde gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den geltenden RHG ([9]) vor. Für Erzeugnisse tierischen Ursprungs schlug sie zwei getrennte Rückstandsdefinitionen vor, nämlich „Penthiopyrad" und „1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid", um dem Vorhandensein des Metaboliten PAM infolge der Verwendung von Penthiopyrad bei Erzeugnissen tierischen Ursprungs Rechnung zu tragen. Die Behörde empfahl eine Senkung der RHG für Aprikosen, Pfirsiche und Hafer. Außerdem empfahl sie eine Anhebung der RHG für Roggen und Weizen. Sie empfahl die Beibehaltung der geltenden RHG für andere Erzeugnisse, für die genügend unterstützende Daten zu guten landwirtschaftlichen Praktiken vorgelegt und von der Behörde bewertet wurden. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für diese Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den bisherigen Wert oder den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(12) Die Behörde gelangte des Weiteren zu dem Schluss, dass bezüglich der RHG für Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln, Feldsalate, Kopfsalate, Kressen und andere Sprossen und Keime, Barbarakraut, Salatrauken/Rucola, Roten Senf, Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten), Spinat, Portulak, Mangold, Kerbel, Schnittlauch, Kardonen, Stangensellerie, Fenchel, Porree, Rhabarber, Baumwollsamen, Gerste und Sorghum nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Obwohl diese RHG als

([7]) Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for cyflumetofen according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2021;19(8):6812.

([8]) Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for metobromuron according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2021;19(9):6841.

([9]) Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for penthiopyrad according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2021;19(9):6810.

sicher erachtet werden, werden sie unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG für Penthiopyrad bei allen oben genannten Erzeugnissen in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen.

(13) In Bezug auf PAM, einen wichtigen Metaboliten von Penthiopyrad, empfahl die Behörde auf der Grundlage der Metabolismus-Untersuchungen zu Penthiopyrad bei Nutztieren die Festsetzung der RHG auf die Bestimmungsgrenze für Erzeugnisse tierischen Ursprungs. Für Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs empfahl die Behörde keine RHG, da dieser Metabolit für diese Erzeugnisse nicht relevant ist. Außerdem kann PAM bei Erzeugnissen pflanzlichen Ursprungs auf natürliche Weise vorkommen, und die Festsetzung eines RHG auf den Standardwert von 0,01 mg/kg ist nicht angezeigt. Daher sollte in Anhang II klargestellt werden, dass der Standardwert von 0,01 mg/kg für PAM nicht für Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs gilt. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, ist es angezeigt, die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festzusetzen. Die Behörde hat die geltenden CXL in ihren mit Gründen versehenen Stellungnahmen bewertet. Bei der Festlegung der RHG hat die Kommission diese CXL berücksichtigt, die für die Verbraucher in der Union als sicher erachtet werden.

(14) Für Erzeugnisse, bei denen die Verwendung des betreffenden Pflanzenschutzmittels in der Union nicht zugelassen ist und für die keine Einfuhrtoleranzen oder CXL gelten, sollten die RHG auf die Bestimmungsgrenze oder auf den Standardwert von 0,01 mg/kg gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 festgesetzt werden.

(15) Die Kommission hat die EU-Referenzlaboratorien für Pestizidrückstände zu der Frage konsultiert, ob bestimmte Bestimmungsgrenzen angepasst werden müssen. Diese Laboratorien schlugen für alle unter die vorliegende Verordnung fallenden Wirkstoffe erzeugnisspezifische Bestimmungsgrenzen vor, die analytisch erreichbar sind.

(16) Die Handelspartner der Union wurden über die Welthandelsorganisation zu den neuen RHG konsultiert, und ihre Anmerkungen wurden berücksichtigt. Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.

(17) Damit die Erzeugnisse normal vermarktet, verarbeitet und verbraucht werden können, sollte die vorliegende Verordnung in Bezug auf PAM, Cycloxydim, Cyflumetofen, Cyfluthrin, Metobromuron und Penthiopyrad nicht für Erzeugnisse gelten, die vor dem Geltungsbeginn der Änderung der RHG in der Union hergestellt oder in die Union eingeführt wurden und für die Informationen belegen, dass ein hohes Verbraucherschutzniveau gewährleistet ist.

(18) Vor dem Geltungsbeginn der geänderten RHG sollte eine angemessene Frist eingeräumt werden, damit sich die Mitgliedstaaten, Drittländer und Lebensmittelunternehmer auf die daraus entstehenden Anforderungen vorbereiten können.

(19) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

In Bezug auf PAM, Cycloxydim, Cyflumetofen, Cyfluthrin, Metobromuron und Penthiopyrad in und auf allen Erzeugnissen gilt die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 in der vor der Änderung durch die vorliegende Verordnung geltenden Fassung weiterhin für Erzeugnisse, die vor dem 16. August 2023 in der Union hergestellt oder in die Union eingeführt wurden.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 16. August 2023.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 26. Januar 2023

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG

Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 wird wie folgt geändert:

1. In Anhang II werden folgende Spalten für 1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid (PAM), Cycloxydim, Cyflumetofen, Metobromuron und Penthiopyrad angefügt:

„Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)

Code-Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten [a]	1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid (PAM)	Cycloxydim einschließlich seiner Abbau- und Reaktionsprodukte, die als 3-(3-Thianyl)glutaminsäure S-dioxid (BH 517-TGSO2) und/oder 3-Hydroxy-3-(3-thianyl)glutaminsäure S-dioxid (BH 517-5-OH-TGSO2) oder deren Derivate bestimmt werden können, insgesamt ausgedrückt als Cycloxydim	Cyflumetofen (Summe der Isomere)	Penthiopyrad (F)	Summe aus Metobromuron und 4-Bromphenylharnstoff, ausgedrückt als Metobromuron
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0100000	**FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE**					**0,02** (*)
0110000	**Zitrusfrüchte**		**0,09** (*)	0,5	0,01 (*)	
0110010	Grapefruits					
0110020	Orangen					
0110030	Zitronen					
0110040	Limetten					
0110050	Mandarinen					
0110990	Sonstige (2)					
0120000	**Schalenfrüchte**		**0,09** (*)	0,01 (*)	0,05	
0120010	Mandeln					
0120020	Paranüsse					
0120030	Kaschunüsse					
0120040	Esskastanien					
0120050	Kokosnüsse					

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0120060	Haselnüsse					
0120070	Macadamia-Nüsse					
0120080	Pekannüsse					
0120090	Pinienkerne					
0120100	Pistazien					
0120110	Walnüsse					
0120990	Sonstige (2)					
0130000	**Kernobst**		**0,09** (*)	0,4	0,5	
0130010	Äpfel					
0130020	Birnen					
0130030	Quitten					
0130040	Mispeln					
0130050	Japanische Wollmispeln					
0130990	Sonstige (2)					
0140000	**Steinobst**		**0,09** (*)			
0140010	Aprikosen			0,3	**3**	
0140020	Kirschen (süß)			**0,01** (*)	4	
0140030	Pfirsiche			0,3	**3**	
0140040	Pflaumen			**0,01** (*)	1,5	
0140990	Sonstige (2)			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0150000	**Beeren und Kleinobst**					
0151000	a) **Trauben**		**0,3**	0,6	0,01 (*)	
0151010	Tafeltrauben					
0151020	Keltertrauben					
0152000	b) **Erdbeeren**		4	0,6	3	**(+)**
0153000	c) **Strauchbeerenobst**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	
0153010	Brombeeren					
0153020	Kratzbeeren					

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0153030	Himbeeren (rot und gelb)					
0153990	Sonstige (2)					
0154000	d) **Anderes Kleinobst und Beeren**		**0,09** (*)			
0154010	Heidelbeeren			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0154050	Hagebutten			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0154070	Azarole/Mittelmeermispel			0,4	0,4	
0154080	Holunderbeeren			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0154990	Sonstige (2)			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0160000	**Sonstige Früchte mit**		**0,09** (*)			
0161000	a) **genießbarer Schale**					
0161010	Datteln			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0161020	Feigen			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0161030	Tafeloliven			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0161040	Kumquats			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0161050	Karambolen			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0161060	Kakis/Japanische Persimonen			0,4	0,4	
0161070	Jambolans			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0161990	Sonstige (2)			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0162000	b) **nicht genießbarer Schale, klein**			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)					
0162020	Lychees (Litschis)					
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas					
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen					

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0162050	Sternäpfel					
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis					
0162990	Sonstige (2)					
0163000	c) **nicht genießbarer Schale, groß**			**0,01** (*)	0,01 (*)	
0163010	Avocadofrüchte					
0163020	Bananen					
0163030	Mangos					
0163040	Papayas					
0163050	Granatäpfel					
0163060	Cherimoyas					
0163070	Guaven					
0163080	Ananas					
0163090	Brotfrüchte					
0163100	Durianfrüchte					
0163110	Saure Annonen/Guanabanas					
0163990	Sonstige (2)					
0200000	**GEMÜSE, FRISCH ODER GEFRORENEN**					
0210000	**Wurzel- und Knollengemüse**			**0,01** (*)		
0211000	a) **Kartoffeln**		**4**		0,05	**0,03(+)**
0212000	b) **Tropisches Wurzel- und Knollengemüse**					**0,02** (*)
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks		**0,09** (*)		**0,01** (*)	
0212020	Süßkartoffeln		**0,6**		0,04	
0212030	Yamswurzeln		**0,09** (*)		**0,01** (*)	
0212040	Pfeilwurz		**0,09** (*)		**0,01** (*)	
0212990	Sonstige (2)		**0,09** (*)		**0,01** (*)	
0213000	c) **Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben**					**0,02** (*)
0213010	Rote Rüben		**3**		0,6	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0213020	Karotten		5		0,6	**(+)**
0213030	Knollensellerie		**3**		**0,01** (*)	
0213040	Meerrettiche/Kren		**3**		0,6	
0213050	Erdartischocken		0,9		0,6	
0213060	Pastinaken		**3**		0,6	**(+)**
0213070	Petersilienwurzeln		**1**		0,6	
0213080	Rettiche		**3**		3	
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart		**3**		**0,01** (*)	
0213100	Kohlrüben		**1**		0,6	
0213110	Weiße Rüben		**3**		0,6	
0213990	Sonstige (2)		**0,9**		**0,01** (*)	
0220000	**Zwiebelgemüse**			**0,01** (*)		**0,02** (*)
0220010	Knoblauch		**1,5**		0,8	
0220020	Zwiebeln		3		0,8	
0220030	Schalotten		**1,5**		0,8	
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln		**0,3(+)**		4**(+)**	
0220990	Sonstige (2)		**0,3**		0,8	
0230000	**Fruchtgemüse**					**0,02** (*)
0231000	a) **Solanaceae und Malvaceae**				2	
0231010	Tomaten		1,5	0,4		
0231020	Paprikas		9	**0,01** (*)		
0231030	Auberginen/Eierfrüchte		1,5	0,4		
0231040	Okras/Griechische Hörnchen		**0,09** (*)	**0,01** (*)		
0231990	Sonstige (2)		**0,09** (*)	**0,01** (*)		
0232000	b) **Kürbisgewächse mit genießbarer Schale**		**0,09** (*)		0,7	
0232010	Schlangengurken			0,4		
0232020	Gewürzgurken			**0,01** (*)		

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0232030	Zucchinis			**0,01** (*)		
0232990	Sonstige (2)			**0,01** (*)		
0233000	c) **Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,6	
0233010	Melonen					
0233020	Kürbisse					
0233030	Wassermelonen					
0233990	Sonstige (2)					
0234000	d) **Zuckermais**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,02	
0239000	e) **Sonstiges Fruchtgemüse**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	
0240000	**Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)**			**0,01** (*)		**0,02** (*)
0241000	a) **Blumenkohle**		**9**		4	
0241010	Broccoli					
0241020	Blumenkohle					
0241990	Sonstige (2)					
0242000	b) **Kopfkohle**		**9**			
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen				0,01 (*)	
0242020	Kopfkohle				4	
0242990	Sonstige (2)				0,01 (*)	
0243000	c) **Blattkohle**		**3**		0,01 (*)	
0243010	Chinakohle					
0243020	Grünkohle					
0243990	Sonstige (2)					
0244000	d) **Kohlrabi**		**9**		0,01 (*)	
0250000	**Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten**					
0251000	a) **Kopfsalate und andere Salatarten**			**0,01** (*)		
0251010	Feldsalate		**2(+)**		**20(+)**	**0,4(+)**
0251020	Grüne Salate		1,5		**20(+)**	**0,02** (*)

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien		1**(+)**		0,01 (*)	**0,02** (*)
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime		**1(+)**		**20(+)**	**0,02** (*)
0251050	Barbarakraut		**1(+)**		**20(+)**	**0,02** (*)
0251060	Salatrauken/Rucola		**3**		**20(+)**	**0,02** (*)
0251070	Roter Senf		**3**		**20(+)**	**0,02** (*)
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)		**3**		50**(+)**	**0,02** (*)
0251990	Sonstige (2)		**1**		**0,01** (*)	**0,02** (*)
0252000	b) **Spinat und verwandte Arten (Blätter)**		**2**	**0,01** (*)	30	**0,02** (*)
0252010	Spinat				**(+)**	**(+)**
0252020	Portulak				**(+)**	
0252030	Mangold				**(+)**	
0252990	Sonstige (2)					
0253000	c) **Traubenblätter und ähnliche Arten**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
0254000	d) **Brunnenkresse**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)**(+)**
0255000	e) **Chicorée**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
0256000	f) **Frische Kräuter und essbare Blüten**			**0,02** (*)		**0,04** (*)
0256010	Kerbel		**2**		20**(+)**	
0256020	Schnittlauch		**0,8**		**20(+)**	
0256030	Sellerieblätter		**2**		**0,02** (*)	**(+)**
0256040	Petersilie		**2**		**0,02** (*)	**(+)**
0256050	Salbei		**2**		**0,02** (*)	**(+)**
0256060	Rosmarin		**2**		**0,02** (*)	
0256070	Thymian		**2**		**0,02** (*)	**(+)**
0256080	Basilikum und essbare Blüten		**2**		**0,02** (*)	**(+)**
0256090	Lorbeerblätter		**2**		**0,02** (*)	
0256100	Estragon		**2**		**0,02** (*)	
0256990	Sonstige (2)		**0,8**		**0,02** (*)	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0260000	**Hülsengemüse**			**0,01** (*)		**0,02** (*)
0260010	Bohnen (mit Hülsen)		15		3	**(+)**
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)		**15**		0,4	**(+)**
0260030	Erbsen (mit Hülsen)		**2**		4	
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)		15		0,3	
0260050	Linsen		**15**		0,01 (*)	
0260990	Sonstige (2)		**2**		0,01 (*)	
0270000	**Stängelgemüse**			**0,01** (*)		**0,02** (*)
0270010	Spargel		**0,09** (*)		0,01 (*)	**(+)**
0270020	Kardonen		**0,09** (*)		**20(+)**	
0270030	Stangensellerie		**0,09** (*)		20**(+)**	
0270040	Fenchel		**0,09** (*)		20**(+)**	**(+)**
0270050	Artischocken		**0,09** (*)		0,01 (*)	
0270060	Porree		4		3**(+)**	
0270070	Rhabarber		**0,09** (*)		15**(+)**	
0270080	Bambussprossen		**0,09** (*)		0,01 (*)	
0270090	Palmherzen		**0,09** (*)		0,01 (*)	
0270990	Sonstige (2)		**0,09** (*)		0,01 (*)	
0280000	**Pilze, Moose und Flechten**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
0280010	Kulturpilze					
0280020	Wilde Pilze					
0280990	Moose und Flechten					
0290000	**Algen und Prokaryonten**		**0,09** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
0300000	**HÜLSENFRÜCHTE**			**0,01** (*)	0,3	**0,02** (*)
0300010	Bohnen		30			**(+)**
0300020	Linsen		**20**			
0300030	Erbsen		30			**(+)**

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0300040	Lupinen		**20**			
0300990	Sonstige (2)		**20**			
0400000	**ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE**			**0,01** (*)		
0401000	**Ölsaaten**					
0401010	Leinsamen		7		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401020	Erdnüsse		**0,09** (*)		0,05	**0,02** (*)
0401030	Mohnsamen		**7**		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401040	Sesamsamen		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401050	Sonnenblumenkerne		**7**		1,5	**0,02(+)**
0401060	Rapssamen		**7**		0,5	**0,02** (*)
0401070	Sojabohnen		80		0,3	**0,02(+)**
0401080	Senfkörner		**6**		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401090	Baumwollsamen		**7**		0,5**(+)**	**0,02** (*)
0401100	Kürbiskerne		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401110	Saflorsamen		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401120	Borretschsamen		**7**		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401130	Leindottersamen		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401140	Hanfsamen		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401150	Rizinusbohnen		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0401990	Sonstige (2)		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0402000	**Ölfrüchte**		**0,09** (*)		0,01 (*)	**0,02** (*)
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl					
0402020	Ölpalmenkerne					
0402030	Ölpalmenfrüchte					
0402040	Kapok					
0402990	Sonstige (2)					

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0500000	**GETREIDE**			**0,01** (*)		**0,02** (*)
0500010	Gerste		**0,09** (*)		**0,4(+)**	
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide		**0,09** (*)		0,01 (*)	
0500030	Mais		0,2**(+)**		0,01 (*)	
0500040	Hirse		**0,09** (*)		0,8	
0500050	Hafer		**0,09** (*)		**0,2**	
0500060	Reis		0,09 (*)		0,01 (*)	
0500070	Roggen		**0,09** (*)		**0,15**	
0500080	Sorghum		**0,09** (*)		0,8**(+)**	
0500090	Weizen		**0,09** (*)		**0,15**	
0500990	Sonstige (2)		**0,09** (*)		0,01 (*)	
0600000	**TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT**			**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0610000	**Tees**		**0,1** (*)			
0620000	**Kaffeebohnen**		**0,1** (*)			
0630000	**Kräutertees aus**					
0631000	a) **Blüten**		**0,1** (*)			
0631010	Kamille					
0631020	Hibiskus					
0631030	Rose					
0631040	Jasmin					
0631050	Linde					
0631990	Sonstige (2)					
0632000	b) **Blättern und Kräutern**		**0,1** (*)			
0632010	Erdbeere					
0632020	Rooibos					
0632030	Mate					
0632990	Sonstige (2)					

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0633000	c) **Wurzeln**		**9(+)**			
0633010	Baldrian		**(+)**			
0633020	Ginseng		**(+)**			
0633990	Sonstige (2)					
0639000	d) **anderen Pflanzenteilen**		**0,1** (*)			
0640000	**Kakaobohnen**		**0,1** (*)			
0650000	**Johannisbrote/Karuben**		**0,1** (*)			
0700000	**HOPFEN**		**0,1** (*)	30	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0800000	**GEWÜRZE**					
0810000	**Samengewürze**		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0810010	Anis/Anissamen					
0810020	Schwarzkümmel					
0810030	Sellerie					
0810040	Koriander					
0810050	Kreuzkümmel					
0810060	Dill					
0810070	Fenchel					
0810080	Bockshornklee					
0810090	Muskatnuss					
0810990	Sonstige (2)					
0820000	**Fruchtgewürze**		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0820010	Nelkenpfeffer					
0820020	Szechuanpfeffer					
0820030	Kümmel					
0820040	Kardamom					
0820050	Wacholderbeere					

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)					
0820070	Vanille					
0820080	Tamarinde					
0820990	Sonstige (2)					
0830000	**Rindengewürze**		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0830010	Zimt					
0830990	Sonstige (2)					
0840000	**Wurzel- und Rhizomgewürze**					
0840010	Süßholzwurzeln		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0840020	Ingwer (10)					
0840030	Kurkuma		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0840040	Meerrettich/Kren (11)					
0840990	Sonstige (2)		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0850000	**Knospengewürze**		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0850010	Nelken					
0850020	Kapern					
0850990	Sonstige (2)					
0860000	**Blütenstempelgewürze**		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0860010	Safran					
0860990	Sonstige (2)					
0870000	**Samenmantelgewürze**		**0,1** (*)	**0,05** (*)	**0,05** (*)	**0,1** (*)
0870010	Muskatblüte					
0870990	Sonstige (2)					
0900000	**ZUCKERPFLANZEN**			**0,01** (*)		**0,02** (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln		**0,2**		0,5	
0900020	Zuckerrohre		**0,09** (*)		0,01 (*)	

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte		**0,09** (*)		0,01 (*)	
0900990	Sonstige (2)		**0,09** (*)		0,01 (*)	
1000000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE**					
1010000	**Waren von**	**0,01** (*)			0,01 (*)	**0,02** (*)
1011000	a) **Schweinen**					
1011010	Muskel		0,06	0,01 (*)**(+)**		**(+)**
1011020	Fett		0,1	0,01 (*)(+)		**(+)**
1011030	Leber		0,5	0,02**(+)**		**(+)**
1011040	Nieren		0,5	0,02**(+)**		**(+)**
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		0,5	0,02		
1011990	Sonstige (2)		**0,02** (*)	0,01 (*)		
1012000	b) **Rindern**			**0,01** (*)		
1012010	Muskel		**0,1**	**(+)**		**(+)**
1012020	Fett		**0,15**	**(+)**		**(+)**
1012030	Leber		0,5	**(+)**		**(+)**
1012040	Nieren		**0,8**	**(+)**		**(+)**
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		**0,8**			
1012990	Sonstige (2)		**0,02** (*)			
1013000	c) **Schafen**					
1013010	Muskel		**0,1**	0,01 (*)(+)		**(+)**
1013020	Fett		**0,2**	0,01 (*)(+)		**(+)**
1013030	Leber		0,5	0,02**(+)**		**(+)**
1013040	Nieren		**0,9**	0,02**(+)**		**(+)**
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		**0,9**	0,02		
1013990	Sonstige (2)		**0,02** (*)	0,01 (*)		

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
1014000	d) **Ziegen**					
1014010	Muskel		**0,1**	0,01 (*)(+)		**(+)**
1014020	Fett		**0,2**	0,01 (*)(+)		**(+)**
1014030	Leber		0,5	0,02**(+)**		**(+)**
1014040	Nieren		**0,9**	0,02**(+)**		**(+)**
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		**0,9**	0,02		
1014990	Sonstige (2)		**0,02** (*)	0,01 (*)		
1015000	e) **Einhufern**			**0,01** (*)		
1015010	Muskel		**0,1**	**(+)**		**(+)**
1015020	Fett		**0,15**	**(+)**		**(+)**
1015030	Leber		0,5	**(+)**		**(+)**
1015040	Nieren		**0,8**	**(+)**		**(+)**
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		**0,8**			
1015990	Sonstige (2)		**0,02** (*)			
1016000	f) **Geflügel**			**0,01** (*)		
1016010	Muskel		**0,03** (*)			
1016020	Fett		**0,03** (*)			
1016030	Leber		**0,03**			
1016040	Nieren		**0,03**			
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		**0,03**			
1016990	Sonstige (2)		**0,02** (*)			
1017000	g) **Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren**					
1017010	Muskel		**0,1**	0,01 (*)		
1017020	Fett		**0,15**	0,01 (*)		
1017030	Leber		0,5	0,02		
1017040	Nieren		**0,8**	0,02		

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		**0,8**	0,02		
1017990	Sonstige (2)		**0,02** (*)	0,01 (*)		
1020000	**Milch**	**0,01** (*)	**0,06**	0,01 (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
1020010	Rinder			**(+)**		**(+)**
1020020	Schafe			**(+)**		**(+)**
1020030	Ziegen			**(+)**		**(+)**
1020040	Pferde			**(+)**		**(+)**
1020990	Sonstige (2)					
1030000	**Vogeleier**	**0,01** (*)	**0,15**	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
1030010	Huhn					
1030020	Ente					
1030030	Gans					
1030040	Wachtel					
1030990	Sonstige (2)					
1040000	**Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)**	**0,05** (*)	0,05 (*)	**0,05** (*)	0,05 (*)	**0,05** (*)
1050000	**Amphibien und Reptilien**	**0,01** (*)	**0,02** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
1060000	**Wirbellose Landtiere**	**0,01** (*)	**0,02** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
1070000	**Wildlebende Landwirbeltiere**	**0,01** (*)	**0,02** (*)	**0,01** (*)	0,01 (*)	**0,02** (*)
1100000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)**					
1200000	**AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)**					
1300000	**VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)**					

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze

([a]) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen rsprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid (PAM)
(O) Die Rückstandshöchstgehalte gelten nicht für Waren pflanzlichen Ursprungs.

Cycloxydim einschließlich seiner Abbau- und Reaktionsprodukte, die als 3-(3-Thianyl)glutaminsäure S-dioxid (BH 517-TGSO2) und/oder 3-Hydroxy-3-(3-thianyl) glutaminsäure S-dioxid (BH 517-5-OH-TGSO2) oder deren Derivate bestimmt werden können, insgesamt ausgedrückt als Cycloxydim

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0633000 c) Wurzeln
0633010 Baldrian
0633020 Ginseng

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0220040 Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln
0251010 Feldsalate
0251030 Kraussalate/Breitblättrige Endivien
0251040 Kressen und andere Sprossen und Keime
0251050 Barbarakraut
0500030 Mais

Cyflumetofen (Summe der Isomere)

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
1011010 Muskel
1011020 Fett
1011030 Leber
1011040 Nieren
1012010 Muskel
1012020 Fett
1012030 Leber
1012040 Nieren
1013010 Muskel

1013020 Fett
1013030 Leber
1013040 Nieren
1014010 Muskel
1014020 Fett
1014030 Leber
1014040 Nieren
1015010 Muskel
1015020 Fett
1015030 Leber
1015040 Nieren
1020010 Rinder
1020020 Schafe
1020030 Ziegen
1020040 Pferde

Penthiopyrad (F)
(F) Fettlöslich

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zur Hydrolyse des Metaboliten 1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid (PAM) nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0251010 Feldsalate
0251040 Kressen und andere Sprossen und Keime
0251050 Barbarakraut
0251060 Salatrauken/Rucola
0251070 Roter Senf
0251080 Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)
0252010 Spinat
0252020 Portulak
0252030 Mangold
0256010 Kerbel
0256020 Schnittlauch
0270020 Kardonen
0270030 Stangensellerie
0270040 Fenchel
0270060 Porree
0270070 Rhabarber
0401090 Baumwollsamen
0500080 Sorghum

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zur Hydrolyse des Metaboliten 1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0220040 Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen und zur Hydrolyse des Metaboliten 1-Methyl-3-(trifluormethyl)-1H-pyrazol-4-carboxamid (PAM) nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0251020 Grüne Salate

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0500010 Gerste

Summe aus Metobromuron und 4-Bromphenylharnstoff, ausgedrückt als Metobromuron

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden und zum Nutztiermetabolismus nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0211000 a) Kartoffeln

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0152000 b) Erdbeeren
0213020 Karotten
0213060 Pastinaken
0252010 Spinat
0254000 d) Brunnenkresse
0256030 Sellerieblätter
0256040 Petersilie
0256050 Salbei
0256070 Thymian
0256080 Basilikum und essbare Blüten
0260010 Bohnen (mit Hülsen)
0260020 Bohnen (ohne Hülsen)
0270010 Spargel
0270040 Fenchel
0300010 Bohnen
0300030 Erbsen
0401050 Sonnenblumenkerne
0401070 Sojabohnen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden, den Rückstandsuntersuchungen und der Lagerstabilität nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0251010 Feldsalate

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zum Nutztiermetabolismus nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
1011010 Muskel
1011020 Fett
1011030 Leber
1011040 Nieren
1012010 Muskel
1012020 Fett

1012030 Leber
1012040 Nieren
1013010 Muskel
1013020 Fett
1013030 Leber
1013040 Nieren
1014010 Muskel
1014020 Fett
1014030 Leber
1014040 Nieren
1015010 Muskel
1015020 Fett
1015030 Leber
1015040 Nieren
1020010 Rinder
1020020 Schafe
1020030 Ziegen
1020040 Pferde“

2. In Anhang II erhält die Spalte für Cyfluthrin folgende Fassung:

„**Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)**

Code-Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten [a]	Cyfluthrin (Cyfluthrin einschließlich anderer Gemische seiner Isomerbestandteile (Summe der Isomere)) (F)
(1)	(2)	(3)
0100000	**FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE**	
0110000	**Zitrusfrüchte**	**0,3**
0110010	Grapefruits	
0110020	Orangen	
0110030	Zitronen	
0110040	Limetten	
0110050	Mandarinen	
0110990	Sonstige (2)	
0120000	**Schalenfrüchte**	**0,01** (*)
0120010	Mandeln	
0120020	Paranüsse	
0120030	Kaschunüsse	
0120040	Esskastanien	
0120050	Kokosnüsse	
0120060	Haselnüsse	
0120070	Macadamia-Nüsse	
0120080	Pekannüsse	
0120090	Pinienkerne	
0120100	Pistazien	
0120110	Walnüsse	
0120990	Sonstige (2)	
0130000	**Kernobst**	
0130010	Äpfel	**0,1**
0130020	Birnen	**0,1**
0130030	Quitten	**0,01** (*)
0130040	Mispeln	**0,01** (*)
0130050	Japanische Wollmispeln	**0,01** (*)
0130990	Sonstige (2)	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
0140000	**Steinobst**	**0,01** (*)
0140010	Aprikosen	
0140020	Kirschen (süß)	
0140030	Pfirsiche	
0140040	Pflaumen	
0140990	Sonstige (2)	
0150000	**Beeren und Kleinobst**	**0,01** (*)
0151000	a) **Trauben**	
0151010	Tafeltrauben	
0151020	Keltertrauben	
0152000	b) **Erdbeeren**	
0153000	c) **Strauchbeerenobst**	
0153010	Brombeeren	
0153020	Kratzbeeren	
0153030	Himbeeren (rot und gelb)	
0153990	Sonstige (2)	
0154000	d) **Anderes Kleinobst und Beeren**	
0154010	Heidelbeeren	
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren	
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)	
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)	
0154050	Hagebutten	
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)	
0154070	Azarole/Mittelmeermispel	
0154080	Holunderbeeren	
0154990	Sonstige (2)	
0160000	**Sonstige Früchte mit**	**0,01** (*)
0161000	a) **genießbarer Schale**	
0161010	Datteln	
0161020	Feigen	
0161030	Tafeloliven	
0161040	Kumquats	
0161050	Karambolen	
0161060	Kakis/Japanische Persimonen	
0161070	Jambolans	
0161990	Sonstige (2)	
0162000	b) **nicht genießbarer Schale, klein**	
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)	

(1)	(2)	(3)
0162020	Lychees (Litschis)	
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas	
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen	
0162050	Sternäpfel	
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis	
0162990	Sonstige (2)	
0163000	c) **nicht genießbarer Schale, groß**	
0163010	Avocadofrüchte	
0163020	Bananen	
0163030	Mangos	
0163040	Papayas	
0163050	Granatäpfel	
0163060	Cherimoyas	
0163070	Guaven	
0163080	Ananas	
0163090	Brotfrüchte	
0163100	Durianfrüchte	
0163110	Saure Annonen/Guanabanas	
0163990	Sonstige (2)	
0200000	**GEMÜSE, FRISCH ODER GEFROREN**	
0210000	**Wurzel- und Knollengemüse**	**0,01** (*)
0211000	a) **Kartoffeln**	
0212000	b) **Tropisches Wurzel- und Knollengemüse**	
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks	
0212020	Süßkartoffeln	
0212030	Yamswurzeln	
0212040	Pfeilwurz	
0212990	Sonstige (2)	
0213000	c) **Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben**	
0213010	Rote Rüben	
0213020	Karotten	
0213030	Knollensellerie	
0213040	Meerrettiche/Kren	
0213050	Erdartischocken	
0213060	Pastinaken	
0213070	Petersilienwurzeln	
0213080	Rettiche	

(1)	(2)	(3)
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart	
0213100	Kohlrüben	
0213110	Weiße Rüben	
0213990	Sonstige (2)	
0220000	**Zwiebelgemüse**	**0,01** (*)
0220010	Knoblauch	
0220020	Zwiebeln	
0220030	Schalotten	
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln	
0220990	Sonstige (2)	
0230000	**Fruchtgemüse**	
0231000	a) **Solanaceae und Malvaceae**	
0231010	Tomaten	**0,2**
0231020	Paprikas	**0,2**
0231030	Auberginen/Eierfrüchte	**0,2**
0231040	Okras/Griechische Hörnchen	**0,01** (*)
0231990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0232000	b) **Kürbisgewächse mit genießbarer Schale**	**0,01** (*)
0232010	Schlangengurken	
0232020	Gewürzgurken	
0232030	Zucchinis	
0232990	Sonstige (2)	
0233000	c) **Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale**	**0,01** (*)
0233010	Melonen	
0233020	Kürbisse	
0233030	Wassermelonen	
0233990	Sonstige (2)	
0234000	d) **Zuckermais**	**0,01** (*)
0239000	e) **Sonstiges Fruchtgemüse**	**0,01** (*)
0240000	**Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)**	
0241000	a) **Blumenkohle**	**0,01** (*)
0241010	Broccoli	
0241020	Blumenkohle	
0241990	Sonstige (2)	
0242000	b) **Kopfkohle**	
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen	**0,01** (*)
0242020	Kopfkohle	**0,08**
0242990	Sonstige (2)	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
0243000	c) **Blattkohle**	**0,01** (*)
0243010	Chinakohle	
0243020	Grünkohle	
0243990	Sonstige (2)	
0244000	d) **Kohlrabi**	**0,01** (*)
0250000	**Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten**	
0251000	a) **Kopfsalate und andere Salatarten**	**0,01** (*)
0251010	Feldsalate	
0251020	Grüne Salate	
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien	
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime	
0251050	Barbarakraut	
0251060	Salatrauken/Rucola	
0251070	Roter Senf	
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)	
0251990	Sonstige (2)	
0252000	b) **Spinat und verwandte Arten (Blätter)**	**0,01** (*)
0252010	Spinat	
0252020	Portulak	
0252030	Mangold	
0252990	Sonstige (2)	
0253000	c) **Traubenblätter und ähnliche Arten**	**0,01** (*)
0254000	d) **Brunnenkresse**	**0,01** (*)
0255000	e) **Chicorée**	**0,01** (*)
0256000	f) **Frische Kräuter und essbare Blüten**	0,02 (*)
0256010	Kerbel	
0256020	Schnittlauch	
0256030	Sellerieblätter	
0256040	Petersilie	
0256050	Salbei	
0256060	Rosmarin	
0256070	Thymian	
0256080	Basilikum und essbare Blüten	
0256090	Lorbeerblätter	
0256100	Estragon	
0256990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0260000	**Hülsengemüse**	**0,01** (*)
0260010	Bohnen (mit Hülsen)	
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)	
0260030	Erbsen (mit Hülsen)	
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)	
0260050	Linsen	
0260990	Sonstige (2)	
0270000	**Stängelgemüse**	**0,01** (*)
0270010	Spargel	
0270020	Kardonen	
0270030	Stangensellerie	
0270040	Fenchel	
0270050	Artischocken	
0270060	Porree	
0270070	Rhabarber	
0270080	Bambussprossen	
0270090	Palmherzen	
0270990	Sonstige (2)	
0280000	**Pilze, Moose und Flechten**	**0,01** (*)
0280010	Kulturpilze	
0280020	Wilde Pilze	
0280990	Moose und Flechten	
0290000	**Algen und Prokaryonten**	**0,01** (*)
0300000	**HÜLSENFRÜCHTE**	**0,01** (*)
0300010	Bohnen	
0300020	Linsen	
0300030	Erbsen	
0300040	Lupinen	
0300990	Sonstige (2)	
0400000	**ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE**	
0401000	**Ölsaaten**	
0401010	Leinsamen	**0,01** (*)
0401020	Erdnüsse	**0,01** (*)
0401030	Mohnsamen	**0,01** (*)
0401040	Sesamsamen	**0,01** (*)
0401050	Sonnenblumenkerne	**0,01** (*)
0401060	Rapssamen	**0,07**

(1)	(2)	(3)
0401070	Sojabohnen	0,03
0401080	Senfkörner	**0,01** (*)
0401090	Baumwollsamen	**0,7**
0401100	Kürbiskerne	**0,01** (*)
0401110	Saflorsamen	**0,01** (*)
0401120	Borretschsamen	**0,01** (*)
0401130	Leindottersamen	**0,01** (*)
0401140	Hanfsamen	**0,01** (*)
0401150	Rizinusbohnen	**0,01** (*)
0401990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0402000	**Ölfrüchte**	**0,01** (*)
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl	
0402020	Ölpalmenkerne	
0402030	Ölpalmenfrüchte	
0402040	Kapok	
0402990	Sonstige (2)	
0500000	**GETREIDE**	
0500010	Gerste	0,3**(+)**
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide	**0,01** (*)
0500030	Mais	**0,01** (*)
0500040	Hirse	**0,01** (*)
0500050	Hafer	**0,01** (*)
0500060	Reis	**0,01** (*)
0500070	Roggen	**0,01** (*)
0500080	Sorghum	**0,01** (*)
0500090	Weizen	0,04**(+)**
0500990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0600000	**TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT**	**0,05** (*)
0610000	**Tees**	
0620000	**Kaffeebohnen**	
0630000	**Kräutertees aus**	
0631000	a) **Blüten**	
0631010	Kamille	
0631020	Hibiskus	
0631030	Rose	
0631040	Jasmin	

(1)	(2)	(3)
0631050	Linde	
0631990	Sonstige (2)	
0632000	b) **Blättern und Kräutern**	
0632010	Erdbeere	
0632020	Rooibos	
0632030	Mate	
0632990	Sonstige (2)	
0633000	c) **Wurzeln**	
0633010	Baldrian	
0633020	Ginseng	
0633990	Sonstige (2)	
0639000	d) **anderen Pflanzenteilen**	
0640000	**Kakaobohnen**	
0650000	**Johannisbrote/Karuben**	
0700000	**HOPFEN**	**0,05** (*)
0800000	**GEWÜRZE**	
0810000	**Samengewürze**	**0,05** (*)
0810010	Anis/Anissamen	
0810020	Schwarzkümmel	
0810030	Sellerie	
0810040	Koriander	
0810050	Kreuzkümmel	
0810060	Dill	
0810070	Fenchel	
0810080	Bockshornklee	
0810090	Muskatnuss	
0810990	Sonstige (2)	
0820000	**Fruchtgewürze**	**0,03**
0820010	Nelkenpfeffer	
0820020	Szechuanpfeffer	
0820030	Kümmel	
0820040	Kardamom	
0820050	Wacholderbeere	
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)	
0820070	Vanille	
0820080	Tamarinde	
0820990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0830000	**Rindengewürze**	**0,05** (*)
0830010	Zimt	
0830990	Sonstige (2)	
0840000	**Wurzel- und Rhizomgewürze**	
0840010	Süßholzwurzeln	**0,05**
0840020	Ingwer (10)	
0840030	Kurkuma	**0,05**
0840040	Meerrettich/Kren (11)	
0840990	Sonstige (2)	**0,05**
0850000	**Knospengewürze**	**0,05** (*)
0850010	Nelken	
0850020	Kapern	
0850990	Sonstige (2)	
0860000	**Blütenstempelgewürze**	**0,05** (*)
0860010	Safran	
0860990	Sonstige (2)	
0870000	**Samenmantelgewürze**	**0,05** (*)
0870010	Muskatblüte	
0870990	Sonstige (2)	
0900000	**ZUCKERPFLANZEN**	**0,01** (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln	
0900020	Zuckerrohre	
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte	
0900990	Sonstige (2)	
1000000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE**	
1010000	**Waren von**	
1011000	a) **Schweinen**	
1011010	Muskel	**0,01**
1011020	Fett	0,2
1011030	Leber	**0,02**
1011040	Nieren	**0,02**
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**0,2**
1011990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
1012000	b) **Rindern**	
1012010	Muskel	**0,01**
1012020	Fett	0,2

(1)	(2)	(3)
1012030	Leber	**0,02**
1012040	Nieren	**0,02**
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**0,2**
1012990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
1013000	c) **Schafen**	
1013010	Muskel	**0,01**
1013020	Fett	0,2
1013030	Leber	**0,02**
1013040	Nieren	**0,02**
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**0,2**
1013990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
1014000	d) **Ziegen**	
1014010	Muskel	**0,01**
1014020	Fett	0,2
1014030	Leber	**0,02**
1014040	Nieren	**0,02**
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**0,2**
1014990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
1015000	e) **Einhufern**	
1015010	Muskel	**0,01**
1015020	Fett	0,2
1015030	Leber	**0,02**
1015040	Nieren	**0,02**
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**0,2**
1015990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
1016000	f) **Geflügel**	**0,01** (*)
1016010	Muskel	
1016020	Fett	
1016030	Leber	
1016040	Nieren	
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1016990	Sonstige (2)	
1017000	g) **Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren**	
1017010	Muskel	**0,01**
1017020	Fett	0,2
1017030	Leber	**0,02**
1017040	Nieren	**0,02**
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	**0,2**
1017990	Sonstige (2)	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
1020000	**Milch**	
1020010	Rinder	0,02
1020020	Schafe	0,02
1020030	Ziegen	0,02
1020040	Pferde	**0,01**
1020990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
1030000	**Vogeleier**	**0,01** (*)
1030010	Huhn	
1030020	Ente	
1030030	Gans	
1030040	Wachtel	
1030990	Sonstige (2)	
1040000	**Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)**	0,05 (*)
1050000	**Amphibien und Reptilien**	**0,01** (*)
1060000	**Wirbellose Landtiere**	**0,01** (*)
1070000	**Wildlebende Landwirbeltiere**	**0,01** (*)
1100000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)**	
1200000	**AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)**	
1300000	**VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)**	

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze

([a]) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

Cyfluthrin (Cyfluthrin einschließlich anderer Gemische seiner Isomerbestandteile (Summe der Isomere)) (F)
(F) Fettlöslich

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Januar 2025 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.
0500010 Gerste
0500090 Weizen“

3. In Anhang III Teil A werden die Spalten für Cycloxydim, Cyflumetofen und Penthiopyrad gestrichen.

4. In Anhang III Teil B wird die Spalte für Cyfluthrin gestrichen.